

Medienmitteilung

Neue Nukleartechnikerschule in Betrieb

Die Betreiber der Schweizer Kernkraftwerke haben eine neue Schule zur Aus- und Weiterbildung im Bereich Nukleartechnologie und Grossanlagenbetrieb gegründet. Die Nukleartechnikerschule befindet sich in den Räumlichkeiten der ABB Technikerschule in Baden. Swissnuclear freut sich, dass sie als vom SBFI anerkannte höhere Fachschule erfolgreich den Betrieb aufgenommen hat.

Olten, 11.6.2021. Für den sicheren Betrieb der Kernkraftwerke ist qualifiziertes Fachpersonal nötig. Deshalb legen die Kernkraftwerksbetreiber sehr grossen Wert auf eine qualitativ hochwertige Ausbildung des zulassungspflichtigen Personals, wie z.B. Reaktoroperatoren es sind. Diese Ausbildung fand zuvor am Paul Scherrer Institut statt, wurde im Frühling 2020 ausgegliedert und am 24. November 2020 im Verein **Nukleartechnikerschule** durch die Betreibergesellschaften der Kernkraftwerke Beznau, Gösgen und Leibstadt neu etabliert. Die Nukleartechnikerschule hat ihren Sitz in den Räumlichkeiten der ABB Technikerschule in Baden.

Hochstehende Ausbildung gesichert

Die Nukleartechnikerschule bezweckt die Aus- und Weiterbildung im Bereich Nukleartechnologie. Sie wurde vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) am 3. Februar 2021 als höhere Fachschule anerkannt.

Mit dem Lehrgang «Techniker HF Fachrichtung Grossanlagenbetrieb» auf Stufe der Höheren Fachschule bietet die Nukleartechnikerschule den gewünschten Mix zwischen theoretischer und praktischer Ausbildung. In diesem Lehrgang erwirbt man die nötigen Kompetenzen für den Betrieb von grossen und komplexen Produktionsanlagen, wie auch für Kernkraftwerke typisch. Der dreijährige Lehrgang ist die Basis für die Ausbildung zulassungspflichtiger Reaktoroperatoren gemäss den gesetzlichen Anforderungen. Daneben bietet die Nukleartechnikerschule auch weitere Kurse im Umfeld der Kerntechnik an.

Motiviertes Team im Einsatz

Die Nukleartechnikerschule beschäftigt derzeit fünf Dozenten und eine Fachperson für die Administration. Für die Lehrgänge und Kurse, insbesondere für die Ausbildung vor Ort in den Kraftwerken, kann auf externe Lehrbeauftragte und Fachspezialisten zurückgegriffen werden.

Das gesamte Lehrpersonal freut sich auf weiteren wertvollen Austausch und die Zusammenarbeit mit der ABB Technikerschule, wie sie sich bereits während der Etablierung der Nukleartechnikerschule zwischen den zwei höheren Fachschulen eingestellt hat.

Für weitere Auskünfte:

admin@nukleartechnikerschule.ch, Tel: +41 56 511 34 70

Bild: Mit dem Simulator der Nukleartechnikerschule lassen sich für Studierende die reaktorphysikalischen Vorgänge im Simulator aufzeigen (@Nukleartechnikerschule).

swissnuclear ist der Branchenverband der Schweizer Kernkraftwerksbetreiber (Axpo Power AG, BKW Energie AG, Kernkraftwerk Leibstadt AG und Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG). Die Mitgliedunternehmen betreiben die Schweizer Kernkraftwerke Beznau, Gösgen und Leibstadt, die gegen 35% der heimischen Stromproduktion erzeugen. swissnuclear setzt sich ein für den sicheren und wirtschaftlichen Betrieb der Kernkraftwerke in der Schweiz sowie für die sichere Entsorgung der radioaktiven Abfälle.